

- Mittelbach's Verlag in Leipzig.** 1180
Mittelbach's neueste Spezialkarten für Hand, Reise u. Kontor. Neue Ausgaben.
Bayern. — Brandenburg. — Pommern. — Schlesien. Jedes Bl. Gz. 2,75.
Ostpreußen. — Rheinland. — Sachsen u. Anhalt. — Schleswig-Holstein. Jedes Bl. Gz. 2,5.
Schlz. d. BV.
- Hr. Moser's Buchh. (J. Mengerhoff) in Graz.** 1175
v. Frank: Der steirische Lehrprinz. Ein Handbuch zum Gebrauche für das Jagdschusspersonal in Steiermark. 10. Aufl. Kart. 3200 M.
- J. Neumann in Neudamm.** 1 4
Frig: Aus dem Nachlaß eines hessischen Wald- u. Bildmalers. Gz. 60, bis 31. 3. 23 Gz. 50, Schlz. d. BV.
- Pan-Verlag Rolf Heise in Berlin-Charlottenburg.** U 3
Quellenhandbücher der Philosophie.
1. Sombart: Sociologie. Gz. 3,3, steif brosch. Gz. 3,6, Hwbd. Gz. 4,5.
2. Sternberg: Staatsphilosophie. Gz. 3,3, steif brosch. Gz. 3,6, Hwbd. Gz. 4,5.
3. Liebert: Die geistige Krisis der Gegenwart. Gz. 2,85, steif brosch. Gz. 3,15, Hwbd. Gz. 3,9.
4. Vierkandt: Der Dualismus im modernen Weltbild. Gz. 2, steif brosch. Gz. 2,25, Hwbd. Gz. 3.
5. Liebert: Strindberg. 3. Aufl. Steif brosch. Gz. 2,4, Hwbd. Gz. 3.
6. Liebert: Vom Geist der Revolution. 3. Aufl. Steif brosch. Gz. 1,85, Hwbd. Gz. 2,4.
Schlz. 900.
- Pestalozzi Verlags-Anstalt in Wiesbaden.** I 2 3
Naturreich, Das. Hrsg. v. B. Schmid.
*Kraucher: Die Käfer, ihr Bau u. Lebensweise. Pappbd. Gz. 11,5, Lwbd. Gz. 15.
*Schmid: Die Vögel. Pappbd. Gz. 11,5, Lwbd. Gz. 15.
- Kascher & Co. A.-G. Verlag in Zürich.** 1175
Federer: Felix Rylanders Leidenschaft. Ein Verlagsalmanach. Gz. 0,4.
- Ernst Reinhardt in München.** 1194
Foerster: Christus u. das menschliche Leben. 21.—30. Lauf. Gz. 4,5, Hwbd. Gz. 6, Volksausg. Kart. Gz. 3.
- Dr. Walther Rothschild in Berlin-Grünwald.** 1192
Acta Aragonensia. Hrsg. v. H. Finke. 3. Bd. Gz. 22, geb. Gz. 27.
Forschungen, Industrierechtliche.
1. Heft. Hinrichs: Der Bildnisbegriff im Recht am eigenen Bilde. Gz. 3.
Kohler: Lehrbuch der Rechtsphilosophie. 3. Aufl. Gz. 14, geb. Gz. 18.
- Kurt Schroeder Verlag in Bonn.** I 1
Grosset: Gestalten des Todes. Ein Totentanz des Weltkrieges. Gz. 6, Schlz. d. BV.
- Fidelis Steurer in Linz a. d. D.** 1188
Stern, M. R. v.: Weltanschauung. Ergebnisse freien Denkens. Gz. 3,5, Hwbd. Gz. 4,5, Schlz. d. BV.
- Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.** 1179. 83. 85
Licht, Das, des Ostens. Die Weltanschauungen des mittleren u. fernen Ostens. Hrsg. v. M. Kern. Hwbd. Gz. 28, Hdrbd. Gz. 46, Schlz. d. BV.
Mader: El Dorado. 8.—13. Aufl. Geb. Gz. 9.
— Im Lande der Zwerge. 8.—13. Aufl. Geb. Gz. 8.
— Nach den Mondbergen. 8.—13. Aufl. Geb. Gz. 8.
— Ophir. 8.—13. Aufl. Geb. Gz. 8.
— Wunderwelten. 8.—13. Aufl. Geb. Gz. 8.
Nothdurft: Chemisches Experimentierbuch. 24.—28. Aufl. Hwbd. Gz. 5,5.
Schlz. d. BV.
- Verlag für Politik u. Wirtschaft in Berlin.** 1180
Ration, Die deutsche. Februar-Nummer. 400 M. viertelj. 1000 M.
- Hermann A. Wichmann in München.** 1183
Storm: Vöter Basch. Mit Zeichnungen v. K. Miersch. Kart. Gz. 3,5, Lwbd. Gz. 10.
— Der Schimmelreiter. Mit Zeichnungen v. W. Harwerth. Kart. Gz. 7, Lwbd. Gz. 16.
Zoller: Das Talschloß. Novelle. Kart. Gz. 3,5, Lwbd. Gz. 9.
Schlz. d. BV.

B. Anzeigen-Teil.

**Bekanntmachungen
buchhändlerischer Vereine.**

soweit sie nicht Organe des
Börsenvereins sind.

**Abrechnungs-Genossenschaft
Deutscher Buchhändler m. b. H.**

Das Eintrittsgeld beträgt
vom 1. März an 500 Mark.
Vorher frei!

Der Beitritt zu der Genossenschaft wird empfohlen von den Vorständen des Deutschen Verlegervereins, des Musikalien-Verlegervereins, der Vereinigung der Kunstverleger, des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine, der Buchhändlergilde, des Sächsisch-Thüringischen Kreisvereins, des Buchhändler-Vereins der Provinz Brandenburg, des Wiener Sortimenter-Verbands, des Buchhändlerverbandes für das Königreich Sachsen, des Dresdner Buchhändlervereins, des Kreisvereins Mecklenburgischer Buchhändler, des Badiisch-Pfälzischen Buchhändler-Verbandes und des Bayerischen Buchhändler-Vereins.

Geschäftsordnung, Satzung und Vordruck zur Beitrittserklärung versendet

Der Vorstand
Leipzig, Marienstraße 12.

**Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.**

Am 1. März 1923 geben wir Stuttgart als Kommissionsplatz auf. Der Firma Koch, Neff & Detinger G.m.b.H. & Co. für die langjährige und pünktliche Vertretung unserer Interessen unseren verbindlichsten Dank!

Würzburg, 6. Februar 1923.
J. Staubinger'sche
Sortimentsbuchhandlung.

Wir geben hierdurch bekannt, daß die Herrn Paul Sippa erteilt gewesene Procura für unsere Firma erloschen ist.
Hochachtungsvoll
Morawe & Scheffelt Verlag,
Berlin, den 6. II. 1923.
Calandrellistr. 27/29.

Zur Beachtung!

Vom 16. Februar an liefert nur noch die Fa. L. A. Mittler direkt und über Leipzig für uns aus und übernimmt auch die Kommission für unser Prager und Wiener Haus.

Schulwissenschaftlicher Verlag
H. Haase, Leipzig.

FRITZ FRANKE
Buchhändler und Antiquar
Leipzig - Schö., Paul Heysestraße 12

Unter dieser handelsgerichtlich eingetragenen Firma habe ich Anfang v. M. nach einer Tätigkeit von 25 Jahren in ersten Firmen des Buchhandels im In- u. Auslande, zuletzt als Prokurist u. Verlagsleiter der Firma Karl W. Hiersemann in Leipzig, ein eigenes Geschäft gegründet und bin jetzt mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung getreten.

Ich pflege besonders den Export deutscher Bücher nach Nordamerika, wo ich längere Zeit bei Brentano's in New York gearbeitet habe, und bin hierzu mit der

Charles T. Powner Co.,
Booksellers & Publishers, in Chicago
mit ihren Zweiggeschäften in
Cleveland, Des Moines, Detroit u. Los Angeles
und der
Regan Publishing Corporation in Chicago
in nähere Beziehungen getreten.

Mein Bedarf besteht vorwiegend aus Büchern der Baukunst, der Kostümkunde, der Kunst und des Kunstgewerbes. Verleger solcher Bücher bitte ich, mir ihre Zeichnisse zu schicken. Es sind mir ferner erwünscht Angebote von englischen Ausgaben dieser Literaturgebiete für den Alleinvertrieb nach Nordamerika. Ich kaufe ausserdem jederzeit Antiquaria aus diesen Gebieten, Erzeugnisse berühmter Druckerpressen, Wiegendrucke, frühe Americana. Ich bitte, mir einschlägige Antiquariats- u. Auktionskataloge durch d. Post zu übersenden.

Hochachtungsvoll

8. Februar 1923

Fritz Franke

Drahtanschrift: Frankbiblio — Fernsprecher: 19177
Bankkonto: Commerz- u. Privatbank, Leipzig, Abt. Schillerstr.
Postscheckkonto: Leipzig 62191